

7

WAS IST ARCHITEKTURGESCHICHTE? POSITIONEN

7. FEBRUAR 2014 | 13:00–20:15 UHR

Eine Kooperationsveranstaltung des Kunsthistorischen Instituts der Freien Universität Berlin und des Instituts für Kunst- und Bildgeschichte der Humboldt-Universität zu Berlin

Architekturgeschichte war von Beginn an ein substanzieller Bestandteil kunsthistorischer Forschung und Lehre. Nicht zuletzt deshalb wirkt sie auch auf die Diskurse und das bauliche Geschehen der Gegenwart ein.

Im Unterschied zu etlichen Hochschulstandorten in Deutschland und Mitteleuropa, an denen die Geschichte der Bild- und der Baukünste unterschiedliche Wege gehen, hält Berlin diese Tradition an allen kunsthistorischen Instituten seiner Universitäten aufrecht.

Dies geschieht durchaus programmatisch, wie die hier zur Diskussion gestellten sieben Positionen verdeutlichen.

Was zeichnet angesichts der vielzahligen epistemologischen Wenden eine zeitgemäße Forschung und Lehre der Architekturgeschichte aus?

Was sind die spezifischen Gegenstandsbereiche an den einzelnen Lehrstühlen? Wo liegen angesichts der Debatten um einen Kanon der Kunstgeschichte, der Forschungen zur Transkulturalität und der Entwürfe einer Global Art History die künftigen Herausforderungen?

HU Berlin | Heilig-Geist-Kapelle, Spandauer Str. 1, 10178 Berlin

- | | |
|-------------|---|
| 13:00–13:20 | Christian Freigang und Kai Kappel: Begrüßung und Einführung |
| 13:30–14:00 | Gabi Dolff-Bonekämper (TU): Architekturerzählung. Über die Verknüpfung von Ereignisgeschichte, Bausubstanz und Wirkungsraum |
| 14:15–14:45 | Christian Freigang (FU): BauEvidenz. Zur medialen Spezifik historischer Architektur |
| 15:00–15:30 | Susanne Hauser (UdK): Kulturwissenschaft und Architekturgeschichte |
| 15:45–16:15 | Sven Kuhrau (UdK): Architekturgeschichte und Entwurf |

FU Berlin | Institutsgebäude, Hörsaal A | Koserstraße 20, 14195 Berlin

- | | |
|-------------|---|
| 17:15–18:00 | Kaffeepause und Get-together |
| 18:00–18:30 | Kai Kappel (HU): Schichtungen. Architektursemantik, Materialität und kulturelles Gedächtnis |
| 18:45–19:15 | Paul Sigel (TU): Stadt-Bau-Kunst. Architekturgeschichte und Stadtgeschichtsforschung |
| 19:30–20:00 | Kerstin-Wittmann-Englert (TU): Den Blick lenken. Über das Erkennen architektonischer Brüche und Kontinuitäten |

7

WAS IST ARCHITEKTURGESCHICHTE? POSITIONEN

